

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 58 (1932)
Heft: 36

Artikel: In der Apotheke
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-465320>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der spanische Monarchistenputsch

Es hat nicht sollen sein, es wär so schön gewesen,
Die Republik nahm ihren besten Besen
Und sprach: wirf, Pedro, guter Polizist,
Das Ganze auf den Mist.



In der Apotheke

Bauernfrau: «I hät gärn es Wormbouver.»

Apotheker: «Isch es för ne Erwachsene?»

Frau: «Da cha-n-i gwöss nid säge; denn i weiss jo nid wie lang är dä Worm scho hed!»
Wilmei

Unerwartetes Kompliment

«Haben Sie meine Gedichte durchgelesen, Herr Redaktor?»

«Jawohl, da sind besonders zwei dabei, die hätten weder Schiller noch Goethe schreiben können.»

«Ach, wie schmeichelhaft! Welche denn?»

«Das vom Radio und das vom Tonfilm!»
cef

